**DOPPELKONZERT**

Freitag, 10. Mai 2024 - Beginn: 20.00 Uhr

Georg-Friedrich-Händel-Halle

**EMMA RAWICZ (GB)**

Die 22-Jährige Emma Rawicz ist eine der neuesten Entdeckung der lebendigen Londoner Jazz-Szene. Jamie Cullum nennt die britische Saxofonistin „ein beeindruckendes Talent“, das Jazzwise Magazine „eine Kraft, mit der man rechnen sollte“ und die BBC konstatiert: „Der Name Emma Rawicz ist gerade in aller Munde“.

Ihr erste CD *Incantations* produzierte sie selbst und organisierte sich eine Tour mit 20 Konzerten durch ganz England. Im Herbst2023 folgte bereits ihr Debüt beim Jazzlabel ACT. Mit einer Ausnahme sind alle acht Stücke auf der CD *Chroma* nach Farbnuancen benannt, inspiriert von Rawicz’ eigener Synästhesie. Der britische Gardian schrieb: *Die formidable Jazz-Bläser-Virtuosin machte sich einen Namen, indem sie die rauchige Seelenfülle der Saxophon-Troubadoure der alten Schule mit dem rauen Drive der Post-Bop-Tenoristen von Joe Henderson über Chris Potter bis hin zu Donny McCaslin verschmolz.* Das wäre schon beeindruckend genug, aber ihr neues Album bestätigt, wie einfallsreich und risikofreudig Rawicz als Bandleaderin geworden ist. Emma ist eine geborene Performerin. Ihre Musik hat einen einzigartigen Sound, der all ihre vielen Einflüsse vereint, und ihre Kompositionen reichen von beschwingten, afrokubanisch inspirierten Grooves bis hin zu knallharten modernen Jazz- und Funk-Nummern. Im Konzert gibt Sie ihren Mitspielern breiten Raum zur eigenen Improvisation.

Line up:

Emma Rawicz (sax), Ivo Neame (p), Connor Chaplin (b), Asaf Sirkis (dr)

Eintrittspreise: Preisgruppe 1: 50,85 €; Preisgruppe 2: 39,85 €: Preisgruppe 2 erm.: 32,15 €; Preisgruppe 3: 34,35 €; Preisgruppe 3 erm.: 25,55 €

Veranstaltungsnummer: 10